

# I. GRUNDLAGEN DES UNTERNEHMENS

## 1. Organisations- und Führungsstruktur

### Unternehmensorganisation

Die Johannesstift Diakonie gAG (JSD) wurde im Jahr 1929 in Berlin unter dem Namen „Verein zur Errichtung evangelischer Krankenhäuser e. V.“ gegründet. Im Jahr 2009 erfolgte eine Umbenennung in „Paul Gerhardt Diakonie e. V., Berlin und Wittenberg“. Die formwechselnde Umwandlung des Vereins in eine gemeinnützige Aktiengesellschaft (gAG) wurde im Jahr 2017 im Rahmen der Zusammenführung der Paul Gerhardt Diakonie gAG mit der Evangelisches Johannesstift SbR (EJS) durchgeführt. Die EJS SbR fungiert als alleinige Aktionärin der gAG, in der als Unternehmensholding die bisherigen Tochtergesellschaften beider Unternehmen zum 1. Januar 2018 zusammengeführt wurden.

# 2019★

Eintragung der Unternehmensmarke Johannesstift Diakonie

Die strukturelle Zusammenführung beider Unternehmen wurde im Geschäftsjahr 2019 mit der Etablierung und Eintragung der neuen Unternehmensmarke als Johannesstift Diakonie gAG abgeschlossen.

Die JSD wird als strategische Management-Holding geführt. Das Unternehmen betreibt seine Einrichtungen in juristisch selbstständigen Tochtergesellschaften mit eigenen Geschäftsführungen, die durch die Holding strategisch gesteuert werden. Die Tochtergesellschaften der JSD gAG sind den folgenden Sparten zugeordnet:

- Krankenhäuser und Ambulante Versorgungseinrichtungen
- Pflege & Wohnen
- Sozialwirtschaft
- Services

Zum Ende des Geschäftsjahres 2020 war die JSD gAG in den vorgenannten Sparten alleinige beziehungsweise Mehrheitsgesellschafterin von zehn juristisch selbstständigen Krankenhäusern, zehn Gesellschaften in der Sparte Pflege & Wohnen, sechs Gesellschaften der Sozialwirtschaft, drei Servicegesellschaften sowie von mehreren Gesellschaften und unselbstständigen Einheiten im Bereich der Immobilienverwaltung. Im Bereich der ambulanten medizinischen Versorgung werden fünf Gesellschaften von Tochtergesellschaften der JSD gAG in Berlin, Sachsen-Anhalt und in Mecklenburg-Vorpommern betrieben.

### Führungsorganisation

Die Organe der Johannesstift Diakonie gAG bestehen aus der Hauptversammlung, dem Aufsichtsrat und dem Vorstand.

Die Hauptversammlung vertritt die Interessen der Aktionäre. Derzeit ist die Evangelisches Johannesstift SbR alleinige Aktionärin.

Der Aufsichtsrat der JSD gAG besteht aus acht von der Hauptversammlung gewählten Mitgliedern und ist das oberste Kontroll- und Überwachungsorgan. Der Aufsichtsrat kann aus seiner Mitte Ausschüsse bilden und ihnen Aufgaben und Entscheidungsbefugnisse übertragen.

Der dreiköpfige Vorstand arbeitet als kollegiale Leitung und trägt die Gesamtverantwortung für das Unternehmen. Er führt die laufenden Geschäfte der JSD in den Strukturen einer Management-Holding, legt die Strategie für das Gesamtunternehmen fest und steuert die Sparten und Geschäftsfelder. Ihm sind die Zentralen Dienste sowie die zentralen Stabstellen und Referate unterstellt.